

Video-Einspeiser

RL2-LR16

Passend für

Jaguar Fahrzeuge

Land Rover Fahrzeuge

Mit Incontrol Touch Infotainment und 8 Zoll Monitor



Beispiele

Video-Einspeiser für Rückfahrkamera

Produktfeatures

- Video-Einspeiser für Werks-Infotainment Systeme
- 1 FBAS Eingang für Rückfahrkamera
- Automatische Umschaltung auf Rückfahrkamera-Eingang beim Einlegen des Rückwärtsganges
- Abstandslinien für Rückfahrkamera aktivierbar (nicht für alle Fahrzeuge)
- Video-Eingänge NTSC kompatibel

Inhaltsverzeichnis

1. Vor der Installation

- 1.1. Lieferumfang
- 1.2. Überprüfen der Interface-Kompatibilität mit Fahrzeug und Zubehör
- 1.3. Boxen und Anschlüsse – Video Interface
- 1.4. Einstellungen - 4 Dip-Schalter

2. Installation

- 2.1. Installationsort
- 2.2. Anschluss Schema
- 2.3. Anschluss - Bildsignalleitung
- 2.4. Anschluss - Quadlock - CAN
- 2.5. After-Market Rückfahrkamera
 - 2.5.1. Fall 1: Interface erhält das Rückwärtsgangsignal
 - 2.5.2. Fall 2: Interface erhält kein Rückwärtsgangsignal
- 2.6. Bildeinstellungen und Abstandslinien

3. Technische Daten des Video-Interface

4. Technischer Support

1.2. Überprüfen der Interface-Kompatibilität mit Fahrzeug und Zubehör

Voraussetzungen

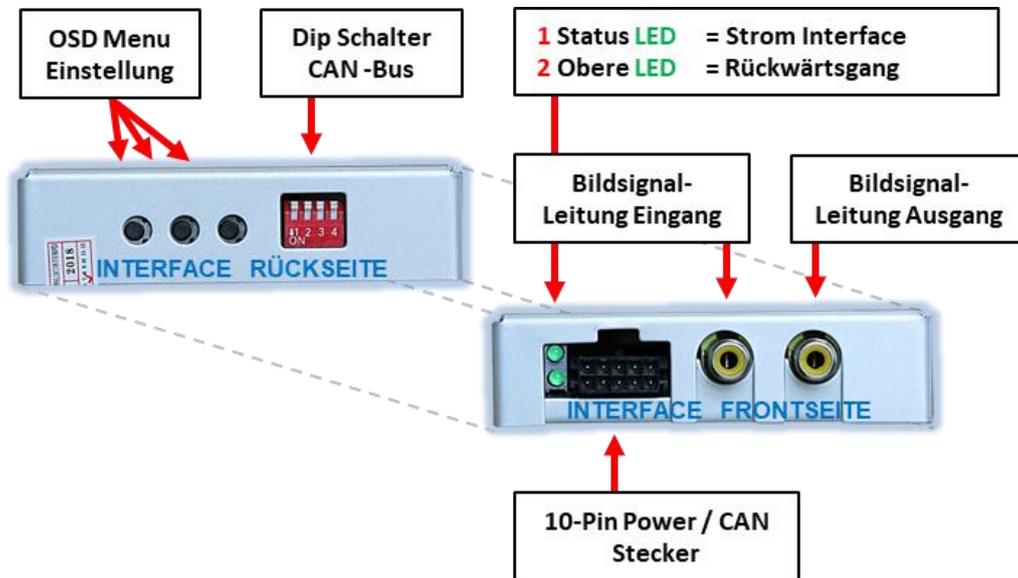
Hersteller	Kompatible Fahrzeugmodelle	Navisystem
Jaguar	F-Pace ab Modelljahr 2016 F-Type ab Modelljahr 2016 XE ab Modelljahr 2016 XF ab Modelljahr 2016 XJ ab Modelljahr 2016	Incontrol Touch mit 8 Zoll Monitor
Land Rover	Fahrzeuge Modelljahre 2015-2016 (nicht 2017) ohne Meridian-Sound-System NUR FAHRZEUGE MIT AUTOMATIK GETRIEBE	Incontrol Touch mit 8 Zoll 16:9 Monitor mit Touch-Screen Menü 4

Einschränkungen

<i>Abstandslinien</i>	Die Darstellung der Abstandslinien funktioniert nicht in allen Fahrzeugen.
<i>Video Eingangssignal</i>	Nur NTSC Video Quellen kompatibel.

1.3. Boxen und Anschlüsse – Video Interface

Das Video-Interface konvertiert die Video Signale der Nachrüstquellen in das für den Werksmonitor technisch notwendige Bildsignal welches über verschiedene Schaltoptionen in den Werks-Monitor eingespeist wird. Ebenso liest es die digitalen Signale aus dem CAN-Bus aus und konvertiert diese wiederum für das Video-Interface.



1.4. Einstellungen der 4 Dip-Schalter

Die 4 Dip-Schalter des Video-Interfaces dienen der Art und der Auswahl der Werks Head-Unit.

Dip Position "unten" ist ON und Position "oben" ist OFF.



Dip	Funktion	ON (unten)	OFF (oben)
1	Ohne Funktion		Auf OFF stellen
2	Fahrzeug Auswahl		Auf OFF stellen
3	Ohne Funktion		Auf OFF stellen
4	Ohne Funktion		Auf OFF stellen

Nach jeder Veränderung der Dip-Schalter-Einstellung muss ein Stromreset des Video Interface durchgeführt werden!

2. Installation

Zündung ausstellen und Fahrzeugbatterie nach Werksangaben abklemmen!

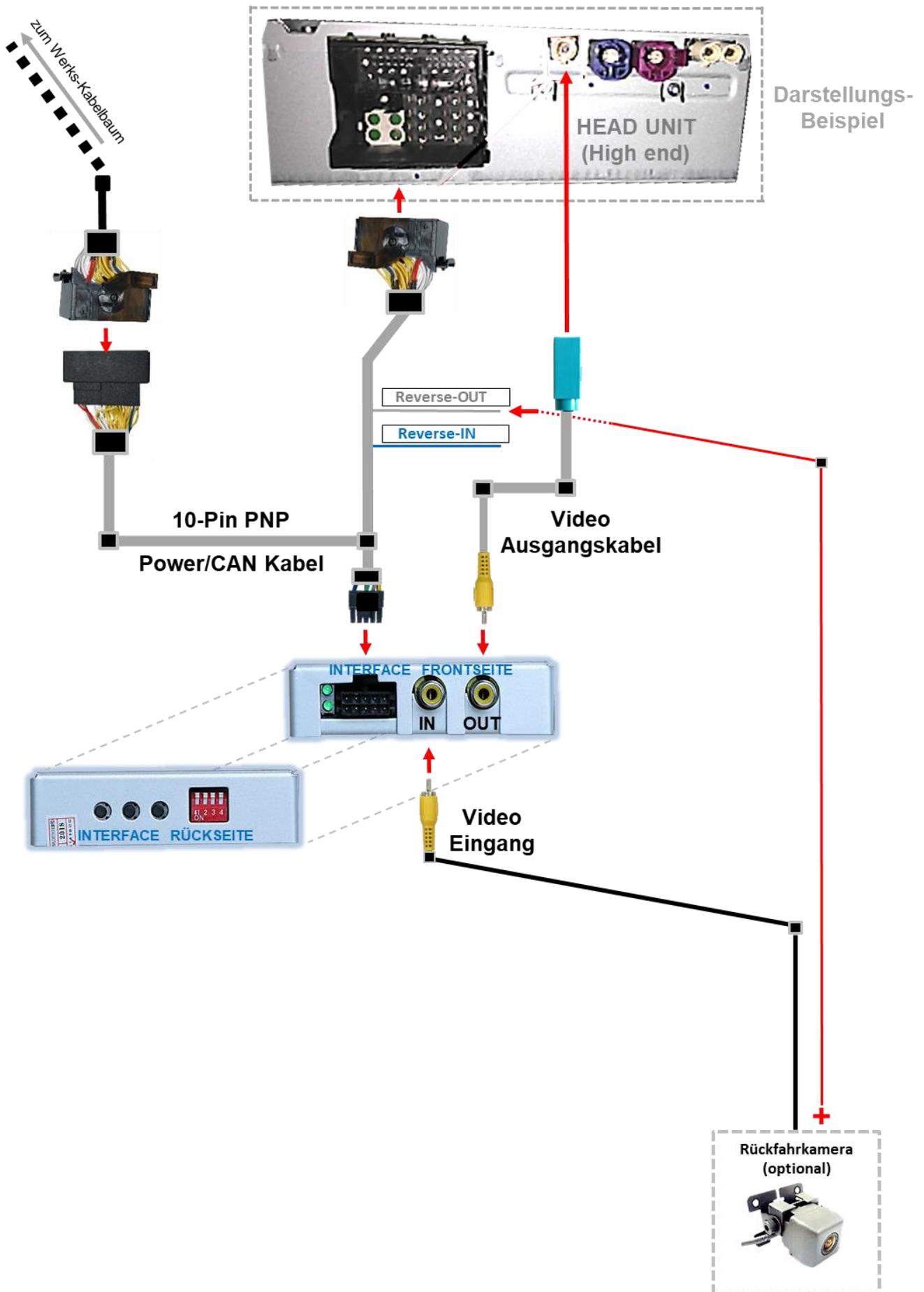
Darf gemäß Werksangaben die Fahrzeugbatterie nicht abgeklemmt werden, reicht es in den meisten Fällen aus, das Fahrzeug in den Sleep-Modus zu versetzen. Sollte dieses nicht funktionieren, kann die Fahrzeugbatterie mit einer Widerstandsleitung abgeklemmt werden.

Das Interface benötigt Dauerstrom. Kommt die Spannungsversorgung nicht direkt von der Fahrzeugbatterie, muss überprüft werden, ob die Spannungsversorgung dauerhaft und startstabil ist.

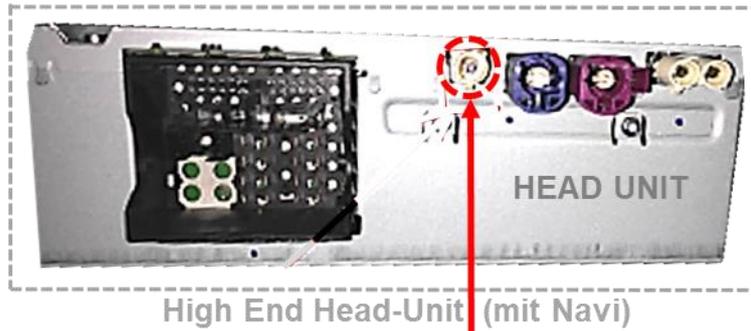
2.1. Installationsort

Das Video-Interface ist vorgesehen an geeigneter Stelle hinter der Werks Head-Unit installiert zu werden.

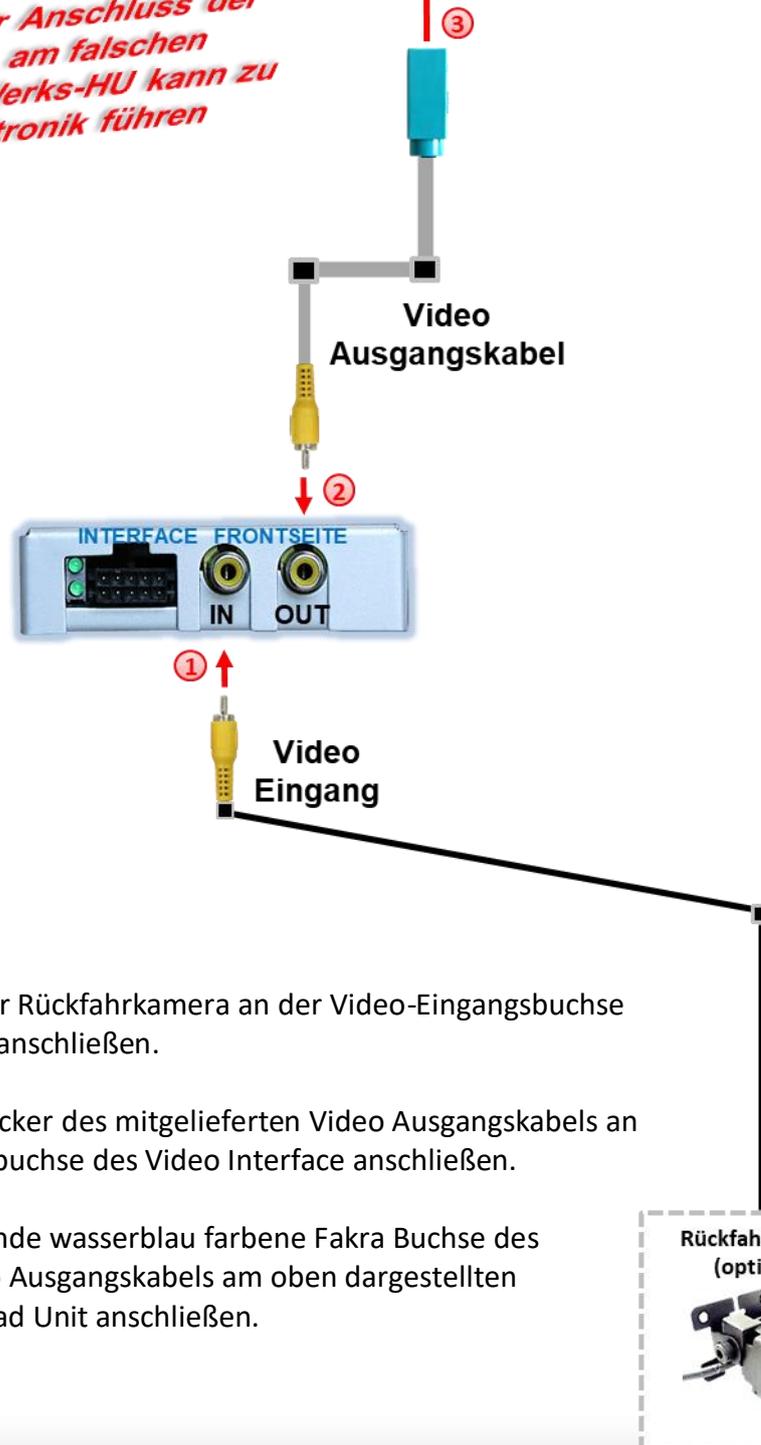
2.2. Anschluss Schema



2.3. Anschluss – Bildsignalleitung (High End Head-Unit)



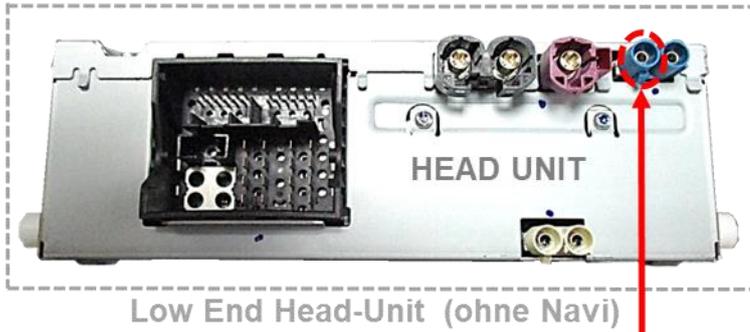
Achtung:
Versehentlicher Anschluss der Fakra Buchse am falschen Fakra-Stecker der Werks-HU kann zu Schäden der Elektronik führen



- 1 Den Cinchstecker der Rückfahrkamera an der Video-Eingangsbuchse Des Video Interface anschließen.
- 2 Den gelben Cinchstecker des mitgelieferten Video Ausgangskabels an der Video-Ausgangsbuchse des Video Interface anschließen.
- 3 Die gegenüber liegende wasserblau farbene Fakra Buchse des mitgelieferten Video Ausgangskabels am oben dargestellten Fakrastecker der Head Unit anschließen.

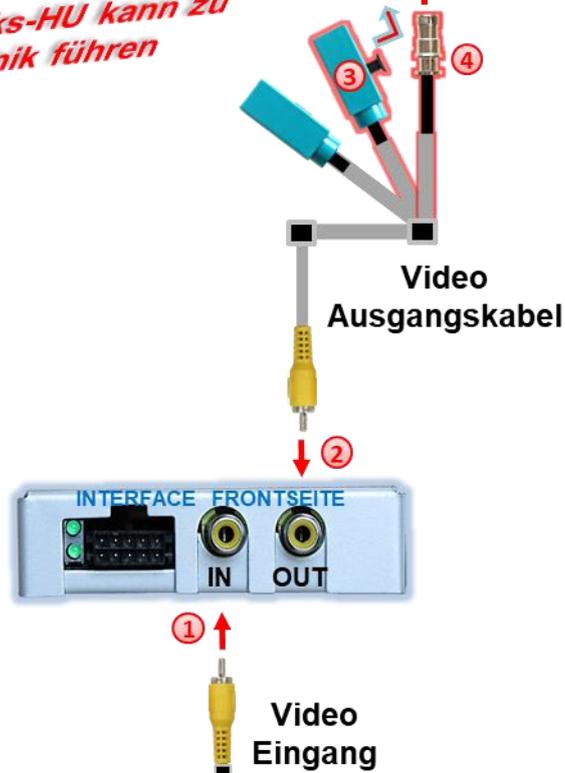


2.4. Anschluss – Bildsignalleitung (Low end Head-Unit)



Low End Head-Unit (ohne Navi)

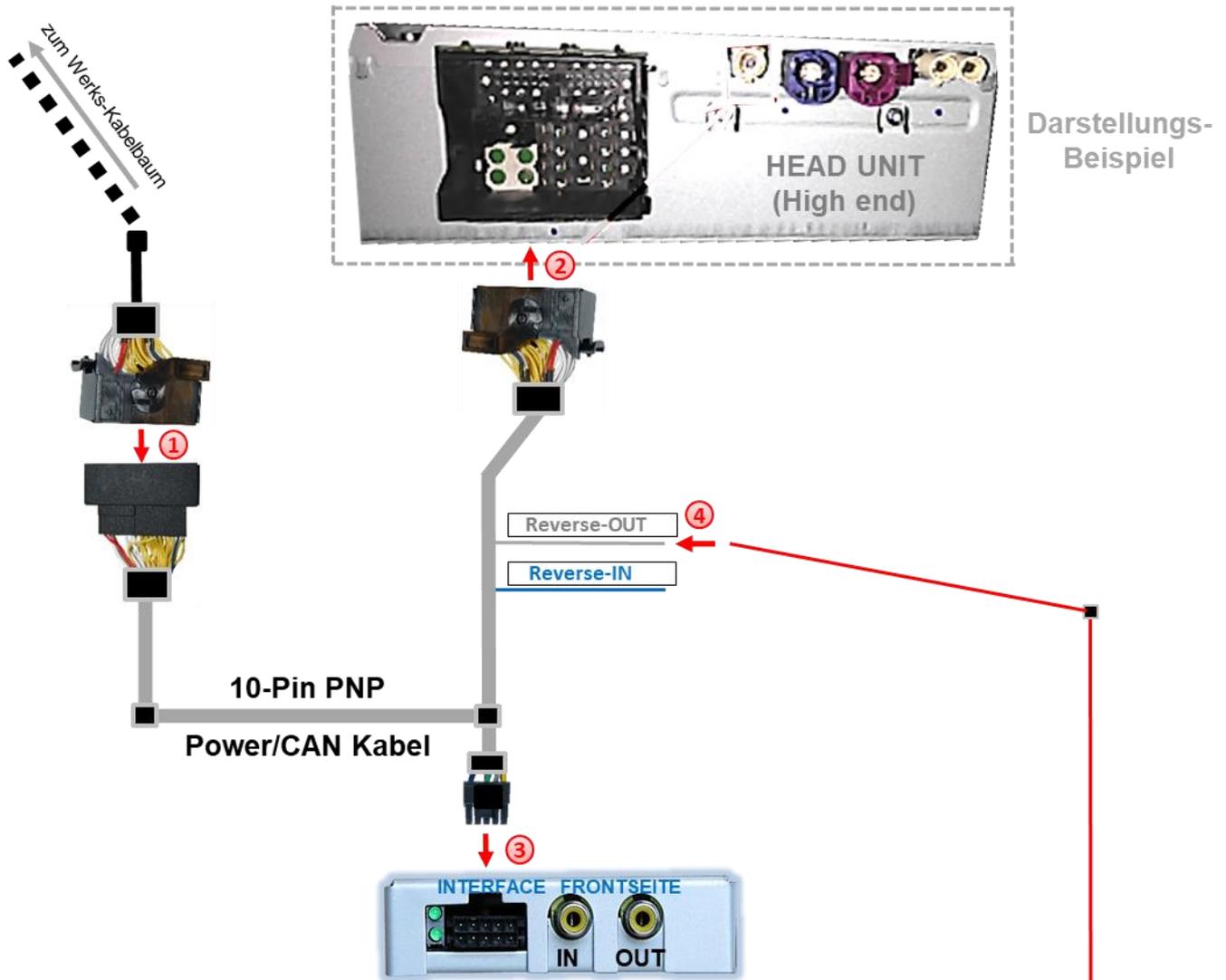
Achtung:
Versehentlicher Anschluss der
Fakra Buchse am falschen
Fakra-Stecker der Werks-HU kann zu
Schäden der Elektronik führen



- 1 Den Cinchstecker der Rückfahrkamera an der Video-Eingangsbuchse Des Video Interface anschließen.
- 2 Den gelben Cinchstecker des mitgelieferten Video Ausgangskabels an der Video-Ausgangsbuchse des Video Interface anschließen.
- 3 Den schwarzen Riegel der gegenüber liegende wasserblau farbene Fakra Buchse des mitgelieferten Video Ausgangskabels entriegeln und die Metallbuchse aus dem Gehäuse herausziehen.
- 4 Die herausgelöste Metallbuchse des mitgelieferten Video Ausgangskabels am oben dargestellten Fakrastecker der Head Unit anschließen.



2.5. Anschluss - Quadlock –CAN



Darstellungs-
Beispiel

Check
In Ausnahmefällen wird im Sleep Modus die Stromzufuhr am Interface nicht unterbrochen. Sollten die Interface LEDs auch im Fahrzeug Sleep Modus weiterleuchten, bitte den Support kontaktieren!

- ① Die 40-Pin Quadlock Buchse des Fahrzeugkabelbaums an der Rückseite der Head-Unit abstecken und am 40-Pin Quadlock Stecker des 10-Pin PNP Power/CAN Kabels anschließen.
- ② Die 40-Pin Quadlock Buchse des 10-Pin PNP Power/CAN Kabels an dem zuvor freigewordene 16-Pin Stecker des 10-Pin PNP Power/CAN Kabels anschließen.
- ③ Die 10-Pin Buchse des 10-Pin Power / CAN Kabels am 10-Pin Stecker des Video Interface anschließen.
- ④ Die Stromversorgung für die Rückfahrkamera an der grauen Leitung „Reverse-OUT“ des 10-Pin Power/CAN Kabels anschließen.



RL2-LR16

2.6. After-Market Rückfahrkamera

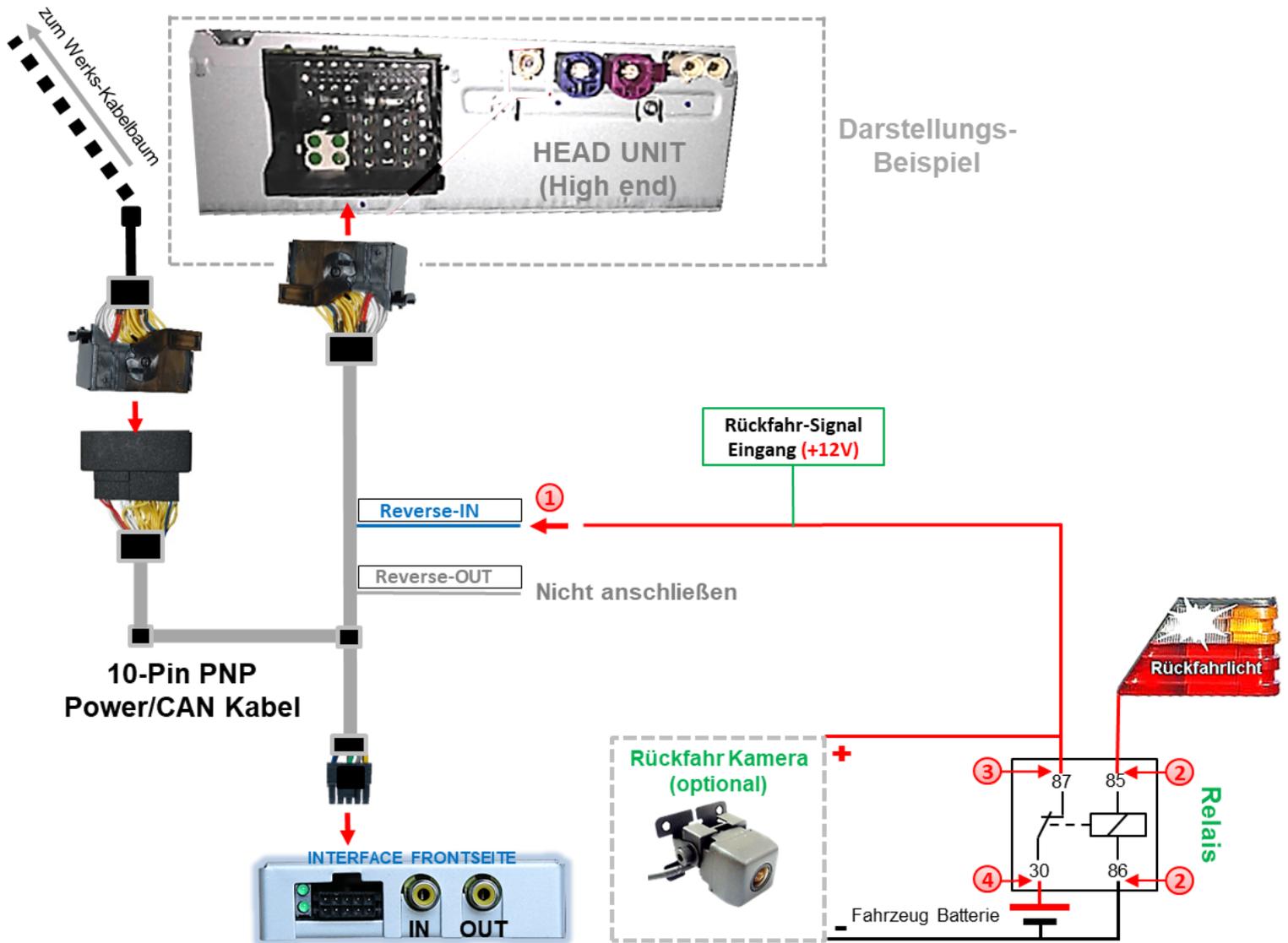
Manche Fahrzeuge haben einen anderen Rückwärtsgang-Code auf dem CAN-Bus, welcher mit dem Video-Interface nicht kompatibel ist. Daher gibt es 2 verschiedene Möglichkeiten der Installation. Wenn das Video-Interface ein Rückwärtsgang-Signal erhält, müssen +12V auf der grauen Leitung **“Reverse-OUT”** des 10-Pin PNP Power/CAN Kabels anliegen während der Rückwärtsgang eingelegt ist.

2.6.1. Fall1: Interface erhält das Rückwärtsgangsignal

Liefert das Interface +12V auf der grauen Leitung **“Reverse-OUT”** während der Rückwärtsgang eingelegt ist, schaltet das Interface automatisch auf den Rückfahrkamera-Eingang **„IN“**, wenn der Rückwärtsgang eingelegt wird.

Liefert die graue Leitung **“Reverse-OUT”** keinen Strom während der Rückwärtsgang eingelegt ist, wird ein externes Umschaltsignal vom Rückfahrlicht benötigt. Da das Rückfahrlichtsignal elektronische Störungen enthält, wird ein Schließer-Relais (z.B. AC-RW-1230 mit Verkabelung AC-RS5) oder ein Entstörfilter (z.B. AC-PNF-RVC) benötigt. Das folgende Schaubild **„Fall 2: Interface erhält kein Rückwärtsgangsignal“** zeigt die Verwendung eines Relais (Schließer).

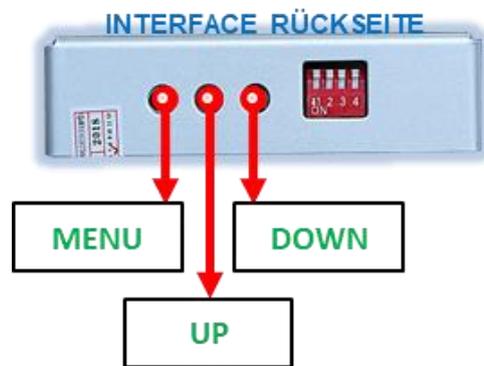
2.6.2. Fall 2: Interface erhält kein Rückwärtsgangsignal



- ① Das blaue Eingangskabel „Reverse-IN“ mit der Ausgangsklemme (87) des Relais verbinden.
Hinweis: Das Ausgangskabel „Reverse-OUT“ ist ohne Funktion und bleibt unangeschlossen.
- ② Das Rückfahrlicht Stromkabel mit Schaltspule (85) und die Fahrzeug-Masse mit Schaltspule (86) des Relais verbinden.
- ③ Das Rückfahrkamera-Stromkabel mit der Ausgangsklemme (87) des Relais verbinden wie zuvor mit dem blauen „Reverse IN“-Kabel geschehen.
- ④ Dauerstrom +12V mit Eingangsklemme (30) des Relais verbinden.

Hinweis: VOR Fertigstellung der Installation ist durch eine +12V Bestromung der blauen Leitung „Reverse-IN“ zu prüfen, ob die Umschaltung auf die Rückfahrkamera erfolgt.

2.7. Bildeinstellungen und Abstandslinien



Die Bildeinstellungen können über die 3 Tasten an der Rückseite des Video-Interface verändert werden. Drücken der Taste MENU öffnet das OSD-Einstellungsmenü oder wechselt zum nächsten Menüpunkt, UP (HOCH) und DOWN (RUNTER) verändern die entsprechenden Einstellungen. Die Tasten sind in das Gehäuse eingelassen, um unbeabsichtigte Veränderungen während und nach der Installation zu vermeiden.

Hinweis: Das OSD-Einstellungsmenü wird nur angezeigt, wenn eine funktionierende Video-Quelle an dem Rückfahrkameraeingang angeschlossen ist.

Folgende Einstellmöglichkeiten stehen zur Verfügung:

Brightness	=	Helligkeit
Saturation	=	Sättigung
Position H	=	horizontale Bildposition
Position V	=	vertikale Bildposition
IR-AV1	=	ohne Funktion
IR-AV2	=	ohne Funktion
Guide L	=	Abstand-linke Abstandslinie
Guide R	=	Abstandslinien Position
Guide-CNTRL	=	Abstandslinien/PDC Ein/Aus
H-SIZE	=	Horizontale Bildgröße RFK
V-SIZE	=	Vertikale Bildgröße RFK



Hinweis: Kommuniziert das Interface nicht mit dem Fahrzeug CAN-Bus (manche Fahrzeuge sind nicht kompatibel), können Abstandslinien für den Rückwärtsgang nicht gezeigt werden, auch wenn sie nach einer Stromlosschaltung einmalig im Display erscheinen.

3. Technische Daten

Arbeitsspannung	7V - 25V
Ruhestrom	40mA
Stromaufnahme	190mA @12V
Video Eingang	0.7V - 1V
Video Eingang Formate	NTSC
Temperaturbereich	-40°C bis +85°C
Abmessungen Video-Box	80 x 22 x 110 mm (B x H x T)

4. Technischer Support

Bitte beachten Sie, dass ein direkter technischer Support nur für Produkte möglich ist, die direkt bei der Navlinkz GmbH erworben wurden. Für Produkte, die über andere Quellen gekauft wurden, kontaktieren Sie für den technischen Support ihren Verkäufer.

NavLinkz GmbH
Distribution/Techn. Händler-Support
Heidberghof 2
D-47495 Rheinberg

Tel +49 2843 17595 00
Email mail@navlinkz.de



10R-03 5384

Made in China

